

## Pressemeldung

### Preisverleihung „Innovationspreis Lymphologie“

Im Rahmen des 12. Berliner Lymphologischen Symposiums verlieh das Unternehmen Julius Zorn GmbH zusammen mit dem Arbeitsbereich Physikalische Medizin der Charité-Universitätsmedizin Berlin am 22.4.2023 den ersten „**Innovationspreis Lymphologie**“ an **Dr. med. Jana Schäfer**, Bonn, und ihre Arbeit zum Vergleich von KI-basierten MRT-Daten und optisch gemessenen 3D-Daten.

Aus den 13 eingereichten Arbeiten wählte die internationale, hochkarätig besetzte Jury das Projekt von Dr. Jana Schäfer mit dem Titel „Evaluation eines KI-basierten Volumetriealgorithmus für MRT-Daten der unteren Extremitäten von Patienten mit Volumenvermehrungen der Beine im Vergleich zur optischen 3D Messtechnologie“. Der mit **5.000,- Euro** dotierte international ausgeschriebene Forschungspreis solle das Interesse an der Lymphologie stärken, so **Uwe Schettler**, Beiratsvorsitzender und ehemaliger, langjähriger Geschäftsführer der Julius Zorn GmbH. Zusammen mit **PD Dr. med. Anett Reißhauer**, Leitung Arbeitsbereich Physikalische Medizin der Charité-Universitätsmedizin Berlin und wissenschaftliche Leiterin des Berliner Lymphologischen Symposiums, überreichte er die Urkunde stellvertretend an den Projektpartner **PD Dr. med. Claus C. Pieper**, Bonn. Dieser arbeitet mit Dr. med. Jana Schäfer in einer Arbeitsgruppe – Sektion für Minimal-invasive Lymphgefäßtherapie, Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie des Universitätsklinikums Bonn – und stellte die Arbeit dem Auditorium vor:

#### **Inhalt, Ziel und Methodik der Studie**

Datenmessungen würden immer wichtiger und müssten dabei konsistent, objektiv, reproduzierbar, zielgenau und dokumentierbar sein. Am Universitätsklinikum Bonn seien eine KI-basierte Segmentierung und Volumetrie etabliert. Bei der MR-Lymphangiographie würde der Segmentierungsalgorithmus das Gesamtvolumen segmentieren und den subkutanen vom subfaszialen Raum separieren. Dabei würden Vergleiche der Fett- und Lymphvolumina – vor allem vor und nach einer Behandlung – klar visualisiert. Dies erleichtere die Kontrolle des Therapieerfolgs deutlich. Allerdings sei die MRT-Volumetrie bisher nicht systematisch evaluiert und validiert.

Ziel der prämierten Arbeit sei die Evaluation des MRT-Volumetriealgorithmus für das Gesamtvolumen der Beine im Vergleich zu einer validierten, optischen 3D-Messmethode bei Patient\*innen mit Lymphödem, Lipödem und beinbetonter Adipositas. In der prospektiven Vergleichsstudie zwischen MRT und optischer, digitaler 3D-Messung sollen 60 Betroffene mit jeweiliger Diagnosestellung entsprechend der aktuellen Leitlinien teilnehmen. Die Studie sei auf 12 Monate angesetzt und solle eine Vielzahl an Daten erfassen, so Prof. PD Dr. med. Claus C. Pieper.

Für die Methodik seien ein MRT und ein 3D-Scan sowie eine Bioimpedanzanalyse zur Bestimmung der Körperzusammensetzung geplant. Die Auswertung werde hinsichtlich der Reproduzierbarkeit der MRT-Volumetrie, der Genauigkeit im Vergleich zur optischen 3D-Messung und potentieller Unterschiede zwischen den Krankheitsbildern und klinischen Parametern durchgeführt. Beginn der Studie sei im Mai 2023.

Uwe Schettler und PD Dr. med. Anett Reißhauer gratulierten Dr. Jana Schäfer zum Gewinn des Innovationspreises und wünschten viel Erfolg für die Studie.

### **Nächster Innovationspreis Lymphologie 2025**

Auch 2025 wird die Julius Zorn GmbH in Zusammenarbeit mit dem Arbeitsbereich Physikalische Medizin der Charité-Universitätsmedizin Berlin den Innovationspreis Lymphologie vergeben. Die Auszeichnung richtet sich an alle, die sich mit Leidenschaft für den Fachbereich Lymphologie engagieren. Sie wird alle zwei Jahre im Rahmen des Berliner Lymphologischen Symposiums verliehen. Dazu gehört die Chance, die Arbeit einem fachkundigen Publikum zu präsentieren. Eingereicht werden können innovative Leistungen und Beiträge im Bereich der Lymphologie aus den Sparten konservative und invasive Therapie, Forschung, Fortbildung, Publikation, Projekte oder Edukation in deutscher oder englischer Sprache.

Mehr zum Innovationspreis Lymphologie finden Sie unter [juzo.de/juzo-innovation](http://juzo.de/juzo-innovation)

Zeichenzahl inkl. Leerzeichen: 4.077

Bilder: Juzo

Dr. med. Jana Schäfer

### **Julius Zorn GmbH**

Juzo mit Hauptsitz im bayerischen Aichach wurde 1912 in Zeulenroda (Thüringen) gegründet und beschäftigt weltweit über 1.100 Mitarbeiter\*innen. Mit der Schwesterfirma in den USA und den verschiedenen Tochterfirmen und Vertriebsorganisationen in Europa und Kanada bedient der Hersteller medizinischer Hilfsmittel einen internationalen Markt. Als Spezialist mit über 100 Jahren Erfahrung in der Kompressionstherapie hat Juzo es sich zur Aufgabe gemacht, die Lebensqualität der Patient\*innen zu verbessern und Beschwerden nachhaltig zu lindern. Dafür produziert das Unternehmen innovative Produkte – größtenteils „Made in Germany“ – aus den Bereichen Phlebologie, Lymphologie, Narbenmanagement und Orthopädie wie Kompressionsversorgungen in Rund- und Flachstrick sowie Bandagen und Orthesen. Neben den Produkten der Fachhandels-Marke Juzo gibt es die Juzo Akademie mit Fortbildungen für den medizinischen Fachhandel, Ärzt\*innen und Therapeut\*innen, die Marke sportomedix mit hochfunktionellen Produkten für ambitionierte Sportler\*innen und die Marke EquiCrown mit medizinischen Kompressionsbandagen für Pferde. Mit Hightech, Handarbeit und Herzblut arbeiten die Mitarbeiter\*innen bei Juzo an innovativen und individuellen Lösungen für mehr Lebensfreude in Bewegung. Weitere Infos unter [juzo.de](http://juzo.de)

#### **Pressekontakt:**

Franziska Hintermüller

Tel. 08251 901 318

E-Mail: [franziska.hintermueller@juzo.de](mailto:franziska.hintermueller@juzo.de)